

WALTER BENJAMIN KOLLEG
GRADUATE SCHOOL OF THE ARTS AND HUMANITIES

JAN-FRIEDRICH MISSFELDER ANDI SCHOON

Sonic Agency. Klangmacht, akustisches
Selbstverhältnis und white aurality

25. November 2021



SONIC AGENCY.

KLANGMACHT, AKUSTISCHES SELBSTVERHÄLTNIS UND WHITE AURALITY

Der Vortrag erkundet Formen, Möglichkeiten und historische Kontexte von akustischer Handlungs- und Wirkungsmacht. Dabei geht es um Fragen, wer unter welchen Bedingungen berechtigt ist, gesellschaftlich wirksame Klänge zu produzieren, ihre oder seine Stimme zu erheben und akustische Präsenz zu erzeugen, welche Selbstverhältnisse durch akustische Praktiken hervorgebracht werden und welche Inklusions- und Exklusionsformen in Klängen und akustischen Kulturen am Werk sind. Jan-Friedrich Missfelder und Andi Schoon werden geschichts- und kulturwissenschaftliche Impulse zu diesen Fragen geben, um mit den Zuhörer*innen und Teilnehmer*innen ins interdisziplinäre Gespräch zu kommen.

Donnerstag, 25. November 2021, 18:15 - 20:00
UniS Hörraum A022, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern

https://www.sinta.unibe.ch/dokumente/sonic_agency/index_ger.html



Jan-Friedrich Missfelder ist SNF-Förderungsprofessor für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Universität Basel und leitet dort das Projekt «Macht der Stimme. Die Vokalität von Politik und Medien in der Frühen Neuzeit». Er studierte Geschichte und Musikwissenschaft in Göttingen, Leicester und an der HU Berlin und wurde dort 2008 mit einer Arbeit zur französischen Ideengeschichte um 1600 promoviert. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Klang- und Sinnesgeschichte, der Mediengeschichte, der Reformationsgeschichte und der Geschichtstheorie.



Andi Schoon ist Co-Leiter des Y Instituts an der Hochschule der Künste Bern und verantwortet das HKB-Forschungsfeld „Auditive Kulturen“. Er studierte Systematische Musikwissenschaft, Neuere Deutsche Literatur und Soziologie an der Uni Hamburg und wurde dort 2005 mit einer Arbeit über musikalische Prinzipien in der Malerei promoviert. Buchveröffentlichungen: Die Ordnung der Klänge 2006, Das geschulte Ohr 2012, Sujet Imaginaire 2014, Die schwache Stimme 2018.

Walter Benjamin Kolleg
Graduate School of the Arts and Humanities | GSAH
Studies in the Arts | SINTA
Muesmattstrasse 45
3012 Bern



Hochschule der Künste Bern
Haute école des arts de Berne
Bern University of the Arts

STUDIES IN THE ARTS



b
**UNIVERSITÄT
BERN**